

Beschreibungen der AGs Klasse 7/8

im 1. Halbjahr 2019/20 in alphabetischer Reihenfolge
(Donnerstags und für Klasse 7 und Klasse 8)

„Animationsfilme“

Was wir tun:

Wir erstellen mit iPads Trick- und Animationsfilme in verschiedenen Techniken. Ihr werdet lernen, wie man Stop-Motion-Filme (wie z.B. Lego-Filme, Kubo, Shaun das Schaf) mit Kamera und Figuren erstellt und wie man Animationen mit rein digitalen Medien (Titelsequenzen, Texteinblendungen in Videos, animierte Figuren etc.) erzeugt.

Zusätzlich lernt ihr, wie man Spezialeffekte in Videos einfügt: lasst Gegenstände oder Personen fliegen oder verschwinden, fügt Explosionen oder Lichteffekte hinzu oder tauscht den Hintergrund mittels Greenscreen-Technik aus. Am Schluss vertonen wir die Animation und erhalten einen fertigen Kurzfilm!

Nötige Voraussetzungen:

Ihr solltet Spaß am kreativen Arbeiten haben und euch ein eigenes Projekt, also einen fertigen kurzen Film vornehmen können. Wie ihr euer Ziel erreicht, das zeige ich euch.

Die iPads bekommt ihr von der Schule geliehen! Wenn du ein iPad besitzt, kannst du es natürlich mitbringen.

Möglicher Ertrag:

Es entsteht ein Film oder eine Animation, die du eigenhändig erstellt hast! Die erlernten Techniken kannst du nutzen, um z.B. die Videos in deinem Youtube-Kanal aufzupeppen oder weiterhin Animationsfilme, Musikvideos, Urlaubsfilme, Dokumentationen oder vieles mehr zu produzieren.

„Comic – Workshop“

Was wir tun:

Im Comic-Workshop zeichnest du deinen eigenen Comic. Du wirst alles kennenlernen was dazu gehört: Figuren zeichnen, Geschichten ausdenken, texten und vieles mehr. Ob deine Geschichte ein Ministrip mit fünf Bildern oder mehrere Seiten lang wird, und ob deine Figuren mehr nach Micky Maus oder nach Manga aussehen, bestimmst du allein. Also, los mit Wham Boom Bang!

Nötige Voraussetzungen:

Lust am Zeichnen! Außerdem: Bleistifte (HB, 2B) und Zeichenblock A3, Anspitzer, Radiergummi, Finelinerstifte (schwarz), schwarze Filzstifte, farbige (Bunt-) Stifte, Lineale.

Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Du wirst deine Fähigkeiten im Zeichnen verbessern. Ich werde dir einen Batzen Tipps geben und dir viele Tricks verraten. Und am Ende wirst du eine hübsche, kleine Comicstory mit nach Hause nehmen.

„Ensemble 7/8“

Was wir tun:

Das Ensemble führt den Streicherklassenunterricht aus den Klassenverbänden auch in den Klassenstufen 7 und 8 weiter. Er soll den Übergang zwischen dem Instrumentalunterricht in der Gruppe zur eigenständigen Sicherheit im Orchesterspiel schaffen. Die Gruppe setzt sich aus ca. 20 Streichern zusammen.

Repertoire-Titel sind: Fluch der Karibik, Sonatine, The Three B's (Bach, Brahms, Beethoven), La Rejouissance aus der Feuerwerksmusik von Händel, Kanon von Pachelbel u. a.

Nötige Voraussetzungen:

Die Schüler können in ihrer vertrauten und damit Sicherheit gebenden Gruppe weiterarbeiten. Sie haben alle die gleichen Voraussetzungen und man kann von einem recht ausgewogenen Niveau ausgehen.

Die AG ist für ein gesamtes Schuljahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Auf mittleren Schwierigkeitsstufen lässt sich Freude am Musizieren in unterschiedlichen musikalischen Stilrichtungen erfahren.

Das Ensemble tritt am Schulfest, beim Weihnachtskonzert der Streicher und zu einem Jahreskonzert auf.

„Fußball“

Was wir tun:

Übungen und Spiele zur Verbesserung der Technik im Hallenfußball. Einführung in die Regelkunde des Fußballs (jeder wird auch mal Schiedsrichter sein).

Nötige Voraussetzungen:

Sportkleidung, saubere Hallenschuhe, Teamgeist. Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Ausdauer, Ausgleich, Auspowern.

„GCL – Klasse 7“

Was wir tun:

Wir sind Teil einer christlichen Jugendgruppe. Wir spielen Spiele verschiedenster Art, bieten aber auch an, dem stressigen Schulalltag zu entfliehen und in der AG etwas entspannter die Zeit zu verbringen.

Andererseits ist auch die Möglichkeit gegeben, dass man sich richtig austoben kann, wenn man einen ganzen Tag nur am Tisch gesessen und gearbeitet hat oder auch mal in Ruhe zu reden. Kurz: Ein Ausgleich zum Schulalltag!

Nötige Voraussetzungen:

Lust zum Spielen, Bereitschaft sich in die Gruppe einzufügen und generell gute Laune.

Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend, wünschenswert ist, dauerhaft Teil der Gemeinschaft der GCL zu bleiben.

Möglicher Ertrag:

Aus der AG geht man immer mit guter Laune, man gewinnt gegebenenfalls neue Freundschaften mit

Leuten, mit denen man zuvor vielleicht gar nichts zu tun hatte, denn die GCL verbindet.
Highlight des Jahres ist unser Zeltlager in den Sommerferien!

„Geschichte der Videospiele: Von 1972 bis heute“

Was wir tun:

Wir analysieren wöchentlich Videospielekonsolen und die bekanntesten Videospiele dieser. Dabei erarbeiten wir einen Zeitstrahl, der einen Überblick über die Geschichte der Videospiele schaffen soll. Wir betrachten zudem, welche Faktoren zum Fall oder auch zum Aufstieg bestimmter Konsolen geführt haben und folgern daraus, welche Bedeutungen diese für die Gegenwart und Zukunft haben.

Nötige Voraussetzungen:

Das Interesse an Videospiele aller Art! Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Man gewinnt ein Bild über die aktuellen Trends der Videospieleindustrie, einer der größten Medienindustrien der Welt, und erkennt, woher diese kommen. Auch betrachten wir jene Eigenschaften, die ein Spiel überhaupt hochwertig machen. Dieses Wissen kann dazu genutzt werden, um später selbst in der Videospieleprogrammierung bzw. Softwareentwicklung tätig zu werden.

"Graffiti und Farbdruckgrafik"

Was wir tun:

Wir bereiten komplexe Graffiti-, Wandmalerei- und Farbdruckgrafik-Projekte vor (Antlitze, Buchstaben, Kalligraphie, dekorative Elemente). Wir verpflichten uns mit dem Antritt der AG die „Graffiti-Pausenhofflächen“ zu pflegen – abgenutzte Tafeln auszutauschen und 3- bis 4-mal im Schuljahr ordentlich mit weißer Wandfarbe zu übermalen.

Nötige Voraussetzungen:

Erstes und wichtigstes Gebot bei uns ist: nicht GUTE, sondern *SEHR GUTE* zeichnerische Kenntnisse und Fertigkeiten mitzunehmen.

Beteiligung an den Materialkosten mit ca. 30 € pro Halbjahr. Viele alte Klamotten werden erwünscht.

Die AG ist für ein ganzes Schuljahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Man erweitert seine zeichnerischen und Kreativitäts-Fähigkeiten, indem man seine Phantasie entfaltet und neue technische Möglichkeiten in Sachen Farbdrucktechnik und Spraying erfährt.

"Jazz"

Was wir tun:

Wir machen Musik, genauer, wir erarbeiten an konkreten Stücken die Techniken, die im Jazz, aber auch in anderen populären Musikrichtungen gebraucht werden. Dies sind unsere Fragen: Improvisation, wie geht das? Rhythmus, was ist Groove? Artikulation, wie spiele ich Töne stilgerecht an? Zusammenspiel, welche Rollen habe ich, damit es gut klingt?

Nötige Voraussetzungen:

Es können alle Schüler mitmachen, die bereits über grundlegende Kenntnisse auf ihrem Instrument verfügen und ein eigenes Instrument besitzen. Wünschenswert wäre eine Rhythmusgruppe mit Klavier, Gitarre, Schlagzeug, Bass sowie allen möglichen Blasinstrumenten.

Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Fortschritte im Jazz-Musizieren, Vorbereitung auf die Bigband.

Bei geeigneter Besetzung sind Konzerte in kleinem Rahmen oder auch im PFG Jahreskonzert möglich.

„Jugend forscht“

Was wir tun:

Du suchst Dir ein Experimentier-Thema aus dem Bereich Naturwissenschaft und Technik und forschst dazu alleine oder zusammen mit anderen. Dabei werden Experimente geplant, durchgeführt und dokumentiert.

Wir Lehrer beraten und unterstützen euch dabei!

Nötige Voraussetzungen:

Hast du schon einmal Ideen zu nützlichen Erfindungen gehabt? Sind dir Dinge in der Natur aufgefallen, die du einmal näher beobachten wolltest? Hast du Lust, nach eigenen Vorstellungen z. B. biologische, chemische, physikalische oder andere Versuche zu planen und durchzuführen, um deine Fragen zu beantworten?

Du solltest auch anderen von deinen Erfindungen und Forschungsergebnissen berichten und möglichst am Wettbewerb Jugend forscht oder Schüler experimentieren teilnehmen wollen. Dann bist Du in der AG Jugend forscht genau richtig. Siehe auch: <http://www.willigis-online.de/profile/naturwissenschaftliches-willigis/ag-schueler-experimentieren-und-jugend-forscht/>

Die AG ist für ein Halbjahr bzw. bei Wettbewerbsteilnahme bis Ende Februar verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Du kannst Experimente planen, durchführen und dokumentieren lernen, Spaß am Experimentieren mit anderen zusammen haben, die besondere Atmosphäre beim Wettbewerb erleben und vielleicht sogar eine Platzierung erreichen oder einen Sonderpreis gewinnen.

„Klettern“

Was wir tun:

Ab in die 3. Dimension! Das Klettern ermöglicht wie fast keine andere Sportart sich aus der gewohnten „Ebene“ des Lebens und über die kleinen Problemchen des Alltags zu erheben. Warum? Weil ihr beim Klettern 100%ig fokussiert seid, eigene Grenzen ausloten könnt und diese in den meisten Fällen auch überschreitet. Durch das Klettern und speziell darauf zugeschnittene Übungen möchte ich mit euch einerseits die wichtigsten Kletter- und Sicherungstechniken erarbeiten aber andererseits auch eure Koordination, Körperspannung, Fitness und Flexibilität steigern. Dabei ist mir wichtig, euch möglichst individuell nach eurem Können und Interesse zu fördern und fordern!

Nötige Voraussetzungen:

Hallenschuhe, wer hat: Kletterschuhe. Wenn ihr glaubt, dass ihr Probleme mit der Höhe habt: erstmal Ausprobieren! Bei den meisten ändert sich die Sicht der Dinge nachdem sie sicher im Seil hängen.

Möglicher Ertrag:

Neben den positiven körperlichen Effekten des Trainings vermittelt das Klettern mit dem Partner Teamgeist und gegenseitiges Vertrauen.

“KSJ – Klasse 7“**Was wir tun:**

Wir sind Teil einer christlichen Jugendgruppe. Wir spielen Spiele verschiedenster Art, bieten aber auch an, dem stressigen Schulalltag zu entfliehen und in der AG etwas entspannter die Zeit zu verbringen. Andererseits ist auch die Möglichkeit gegeben, dass man sich richtig austoben kann, wenn man einen ganzen Tag nur am Tisch gesessen und gearbeitet hat oder auch mal in Ruhe zu reden. Kurz: Ein Ausgleich zum Schulalltag!

Nötige Voraussetzungen:

Lust zum Spielen, Bereitschaft sich in die Gruppe einzufügen und generell gute Laune. Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend, wünschenswert ist, dauerhaft Teil der Gemeinschaft der KSJ zu bleiben.

Möglicher Ertrag:

Aus der AG geht man immer mit guter Laune, man gewinnt gegebenenfalls neue Freundschaften mit Leuten, mit denen man zuvor vielleicht gar nichts zu tun hatte, denn die KSJ verbindet. Highlight des Jahres ist unser Zeltlager in den Sommerferien!

„Lacrosse“**Was wir tun:**

Wir lernen und spielen Lacrosse. Wir schulen dabei die Hand-Augen Koordination und die Motorik. Gleichzeitig sorgen wir für eine sportliche Komponente innerhalb der nachmittäglichen Betreuung. Unser Ziel ist es, euch eine Möglichkeit zu geben, mit anderen zu lernen, aber euch auch mit anderen zu messen. Vor allem geht es uns um das Erlernen von Grundtechniken, die für den Sport essentiell sind.

Nötige Voraussetzungen:

Für die AG selbst sind Sportsachen mitzubringen, auch Hallenschuhe. Schläger und Bälle stehen an der Schule zur Verfügung. Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Neben der obligatorischen Erfahrung und einer neu erlernten Technik, geht es bei der AG vor allem um die Stärkung eines Gruppengefühls. Der Teamsport Lacrosse bietet sich dabei wie viele andere Mannschaftssportarten an, jedoch kommt hier noch hinzu, dass alle Schüler das gleiche Level haben, dadurch gemeinsam wachsen und gemeinsam Erfolge erleben.

„Parkour“

Was wir tun:

Kernelemente dieser relativ neuen Trendsportart aus Frankreich sind das möglichst schnelle wie ökonomische Überwinden von Hindernissen. Wir wollen uns gemeinsam die wichtigsten Eckpfeiler des Parkoursports erarbeiten, mit allem was die Turnhalle hergibt (und das ist einiges!). Im Mittelpunkt dieses Ganzkörpertrainings stehen elementare Grund- und Kräftigungsübungen wie das schlichte Abrollen (ähnlich einer Judorolle), Präzisionsprünge, diverse Möglichkeiten der Hindernisüberwindung, Übungen zur Verbesserung der Körperwahrnehmung, Koordination und Körperspannung. Mit anderen Worten: Ihr kommt richtig ins Schwitzen!

Nötige Voraussetzungen:

Hallenschuhe und bequeme Hosen. Ein gewisses Maß an körperlicher Fitness und Koordination. Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Steigerung der koordinativen Fähigkeiten, körperlichen Fitness, Balance und allgemeinen Körperintelligenz!

"Schach"

Was wir tun:

Schachregeln werden erlernt, Bedeutung der verschiedenen Figuren und die Schacheröffnung. Wir führen Schachturniere durch, spielen Tandemschach und Räuberschach.

Nötige Voraussetzungen:

Materialien sind in der Schule vorhanden. Du brauchst die Bereitschaft zur Konzentration und Disziplin. Die AG ist für ein Halbjahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Ein gutes Gedächtnis, Fähigkeit zur Konzentration und Ausdauer, logisches Denken, Umgang mit Erfolg und Misserfolg, Einhaltung von Regeln werden trainiert und verbessert.

„Williwinds (7up)“

Was wir tun:

Wir erarbeiten Stücke für Blasorchester (und Schlagzeug) mit leichtem Schwierigkeitsgrad. Eine Intensivprobenphase mit einer Übernachtung (LMA Schloss Engers) findet einmal pro Jahr statt. Am Ende des Schuljahres wird die Arbeit im Jahreskonzert präsentieren. Weitere Auftritte nach Bedarf.

Nötige Voraussetzungen:

Fähigkeiten auf dem jeweiligen Instrument sollte jeder mitbringen, eigentlich im instr. Einzelunterricht begleitend vertiefen. Leider wird diese Voraussetzung mehr und mehr umgangen.

KOSTEN : 65€ — für die Probetage. Die AG ist für ein gesamtes Schuljahr verpflichtend.

Möglicher Ertrag:

Ihr werdet u.a. lernen im Ensemble zu spielen und aufeinander zu hören.